

## Fassadenelemente aus Holz für die Gebäudesanierung

Optimale Lernbedingungen schaffen und gleichzeitig Energie sparen – das war das Ziel der Generalsanierung der Staatlichen Realschule Buchloe im Ostallgäu durch die Anton Ambros GmbH, Hopferau. In nur sechs Wochen bekam das 30 Jahre alte Gebäude eine Passivhaushülle und eine Komfortlüftungsanlage, die für perfektes Raumklima sorgen.

Möglich wurde der Umbau in Rekordzeit durch das neue Verfahren „TES EnergyFacade“ (Timberbased Element Systems), das von der TU München begleitet wird. Durch den Einsatz von Holzelementen, die im Werk vorgefertigt und anschließend an der alten Fassade montiert wurden, erhielt die Schule in den Sommerferien eine komplett neue Gebäudehülle. Mit herkömmlichen Sanierungsmethoden wäre das in dieser Zeit nie zu schaffen gewesen.

Das Landratsamt Ostallgäu hatte eine schnelle, aber qualitativ sehr hochwertige Lösung gesucht, die nicht nur Energie sparen hilft. Der Endenergiebedarf ist nicht nur um ca. 71 % reduziert worden, sondern auch die Arbeitsbedingungen für Schüler und Lehrer wurden deutlich verbessert. Wenn in Schulen und in Büroräumen eine Wohlfühlatmosphäre herrscht, spiegelt sich das in besseren Noten bzw. einer höheren Leistungsfähigkeit der Schüler oder im Gewerbebau bei den Mitarbeitern wieder. Josef Ambros, Chef des Holzbauunternehmens, sieht deshalb im Bereich Modernisierung mit Fassadenelementen „eine zweite Chance für den Holzbau“.

Die Wissenschaftler der TU München sprechen von einer beispielhaften Vorgehensweise der Ambros GmbH. Im Neubausektor werde schon seit vielen Jahren mit vorgefertigten Wandelementen gearbeitet. Die Anwendung im Bereich Altbausanierung eröffne neue Möglichkeiten, auch in architektonischer Hinsicht.

Modernste Hilfsmittel wie Photogrammetrie und Laserscan liefern dabei präzise Daten von den Gebäuden



Der Gebäudesanierung mit vorgefertigten Fassadenelementen gehört die Zukunft  
(Foto: Ambros)

für 3D-Modelle, die wiederum als Planungsgrundlage für die Vorfertigung der Elemente und die Sanierung dienen. Der Datenfluss kann vom Aufmaß über die Planung bis zur Fertigung optimal auf die Erfordernisse der digitalen Prozesskette abgestimmt werden.

Weitere Informationen:

Anton Ambros GmbH,  
Hauptstraße 5, 87659 Hopferau,  
Tel. (0 83 64) 9 83 43-0, Fax (0 83 64) 9 83 43-23,  
info@ambros-haus.de, www.ambros-haus.de

**HOLZHAUS & SANIERUNG**

Wohnbau • Gewerbebau • Energieoptimierte Modernisierung

**Meisterhaft**  
Deutsche Bauwirtschaft ★★★★★

**Anton Ambros GmbH • 87659 Hopferau**  
**Tel. 0049-8364-983430 • www.ambros-haus.de**